

# IGEL-AKTUELL

April bis Juni 2023



Wir bringen Menschen zusammen!

IGEL e. V. - Dr. Rudolf Dunger Straße 1- 49406 Barnstorf  
Telefon: 05442 804041-0 - E-Mail: [info@igel-barnstorf.de](mailto:info@igel-barnstorf.de)

[www.igel-barnstorf.de](http://www.igel-barnstorf.de)



## Inhalt

Editorial .....	2
Wir über uns .....	3
Aktuelles aus den Fachbereichen .....	4
Familienmesse .....	14
Beratungsangebote .....	15
Veranstaltungen .....	16
Selbsthilfegruppen .....	18
Kontakt .....	19
Förderer .....	20



### Liebe Leserin, lieber Leser,

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“, beschreibt Eduard Mörike

das Erwachen der Natur. Jeder freut sich auf warme Sonnenstrahlen. Schon ist das erste Quartal des Jahres wieder vergessen. Nicht vergessen werden die Mitarbeiter des IGEL e.V., ihr Ziel, Menschen mit Rat oder gar mit Tat zu unterstützen. Sei es im Fachbereich KIBiS bei der Koordination der Selbsthilfegruppen oder im MGH Menschen mit mangelnder Lese-, Schreib- und Rechenkompetenz Hilfe anzubieten. Im Bereich Migrationskoordination steigt der

Bedarf stetig an und bedurfte zusätzlicher Mitarbeiterinnen. Auch in der Krebsberatung kam eine Fachkraft hinzu, da der Tätigkeitsbereich sich in der Fläche stark ausdehnt. Leider herrscht derzeit Fachkräftemangel in der Kita (Igelbande). Riesig freuen würde sich die Kita-Leitung, wenn jemand sich meldet, um als Vertretungskraft auszuhelfen. Ebenfalls benötigt werden Ehrenamtliche, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten ihre Mitmenschen unterstützen und etwas Last von deren Schultern nehmen. Näheres dazu und Neues aus anderen Bereichen erfahren sie auf den folgenden Seiten.

Bleiben Sie gesund und vielleicht sieht man sich mal im IGEL.

*Herzlichst*

*Friedrich Oetting*

*Ressort VI. Grund und Gebäude*

## Frühstück mit FörderUnternehmen

Endlich war es wieder möglich! Nach der ersten Veranstaltung 2020 und der dann pandemiebedingten Pause konnte der Vorstand die FörderUnternehmen zum zweiten Frühstückstreffen in den IGEL e. V. einladen. Neben offiziellen FörderUnternehmen hatten wir dieses Mal auch Unternehmen eingeladen, die uns 2022 mit sehr großzügigen Spenden unterstützt haben. Am Dienstag, den 24. Januar, waren es dann sieben Unternehmen, die unserer Einladung gefolgt sind. Für uns ein schöner Erfolg und Bestätigung für dieses Angebot, auch wenn da sicher noch „Luft nach oben“ ist; verzeichnen wir ja aktuell 21 Unternehmen, die uns unterstützen.

Was ist der Zweck dieser Veranstaltung? In erster Linie möchten wir seitens des IGEL e. V. unseren Unterstützern danken und „Rede und Antwort“ zu unseren Angeboten in den Fachbereichen stehen. Nicht weniger wichtig ist uns allerdings, mehr über Bedarfe in den FörderUnternehmen zu erfahren und zu verstehen, um diese dann bei Bedarf mit unseren aktuellen oder auch mit neuen Angeboten unterstützen zu können. Als ein wichtiger sozialer Dienstleister in unserer Samtgemeinde, auch und gerade zum Wohle

heimischer Unternehmen und Einrichtungen, liegt uns das sehr am Herzen.

Rückblickend können wir sagen, dass es eine sehr gute Veranstaltung mit tollen Gesprächen und hilfreichen Informationen war. Wir haben durchweg in zufriedene Gesichter geblickt, als die letzten so gegen Mittag den IGEL verlassen haben. Wir haben aber auch gelernt, dass eine Veranstaltung am Vormittag für viele Unternehmen „nicht so glücklich“ ist. Daher haben wir entschieden, schon ein neues Treffen, und diesmal an einem Nachmittag, zu terminieren. Bitte merken Sie Dienstag, den 26. September 2023 um 15:00 Uhr vor. Wir werden Sie zeitgerecht zu diesem Meeting einladen und hoffen, dass dann möglichst alle FörderUnternehmen teilnehmen können. Wir freuen uns schon, Neues, Interessantes und Wichtiges zu erfahren!

*Herzlichst euer*

*Vorstand des IGEL e. V.*

Vorstand IGEL e. V.:

Johann Knake – Wilhelm Bufe – Wilhelm Dieke – Wilfried Heitmann  
Doris Freundt-Binnewies – Friedrich Oetting – Michael Bruhns

## Gemeinsam auf Entdeckungsreise durch das erste Lebensjahr

Mein Name ist Anke Schiereck – der ein oder andere kennt mich sicherlich noch aus der Krippe IGELBAN-DE. Ich bin 38 Jahre alt, habe zwei Töchter (2 & 7 Jahre alt), bin Erzieherin und befinde mich derzeit in der Ausbildung zur DELFI®-Kursleiterin.

Ab Mai 2023 möchte ich gerne donnerstags DELFI®-Kurse für junge Familien mit Babys ab der sechsten Lebenswoche anbieten.

Nun fragen sich sicherlich viele, was ist denn ein DELFI®-Kurs?

DELFI® ist eine Wortschöpfung aus Denken, Entwickeln, Lieben, Fühlen und Individuell. Das Konzept wurde 1991 in der ev. Familienbildungsstätte Celle entwickelt und wird seitdem in weiten Teilen Deutschlands angeboten.

Ich biete in den DELFI®-Kursen eine altersgemäße Entwicklungsbegleitung an. Das erste Lebensjahr ihres Kindes ist das große Entdeckerjahr. Babys genießen nackt in einem wohlig warmen Raum, mit ihren Müttern oder Vätern, eine intensive Zeit. Es gibt Anregungen zu Streichelmassagen, Finger- und Tastspielen, Liedern, sowie Motorikparcours. Spielerisch wird die individuelle

Bewegungs- und Sinnesentwicklung der Kleinsten unterstützt.

Aber nicht nur ihr Liebling entdeckt eine neue Welt, auch sie als Mama und Papa sind ständig herausgefordert. Viele Fragen, Unsicherheiten und Neugier auf das was da kommt, beschäftigen sie jeden Tag auf's Neue.

Als Eltern gewinnen sie Vertrauen in Ihre Fähigkeiten und Sicherheit im Umgang mit ihrem Baby. Gespräche über Entwicklung, Ernährung und praktische Tipps geben ihnen Orientierung und Sicherheit im Umgang mit ihrem Baby.

Habe ich ihr Interesse geweckt, informieren sie sich gerne auf [www.delfi-mit-anke.de](http://www.delfi-mit-anke.de) über kommende Kurse oder kontaktieren sie mich gerne per Mail ([anke@delfi-mit-anke.de](mailto:anke@delfi-mit-anke.de) oder [anke.schiereck@igelbarnstorf.de](mailto:anke.schiereck@igelbarnstorf.de)).

Ich freue mich schon jetzt darauf dieses neue Abenteuer mit vielen Familien gemeinsam im IGEL starten zu können.

*Anke Schiereck*

## Womit beschäftigt sich der Fachbereich KIBiS gerade?

Wir haben unsere Ideen, was wir dieses Jahr auf die Beine stellen, bereits grob umrissen.

In unserem Fokus wird dieses Jahr die Vernetzung und die Kontaktpflege zu unseren Selbsthilfegruppen stehen. Hierzu planen wir einige Projekte und Austauschtreffen. Dieses nur als Hintergrundinformation, denn vieles ist geplant und doch noch nicht spruchreif.

Momentan beschäftigen wir uns konkret mit der Planung einer neuen Gruppengründung Posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS). Hierzu ist für Ende April ein Workshop mit der Zielsetzung geplant, wie der Alltag trotz PTBS gut bewältigt werden kann. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte melden sich bitte in der KIBiS.

Außerdem trifft sich ganz neu in Barnstorf die Selbsthilfegruppe für Angehörige von jungen Menschen mit Essstörungen. Diese Gruppe freut sich über weitere Mitglieder. Wer fühlt sich von dem Flyer angesprochen und mag sich bei uns melden?

## Angehörige von jungen Menschen mit Essstörungen

Wir laden Sie herzlich zu unserer neuen Selbsthilfegruppe ein.

Der Austausch in einer Selbsthilfegruppe findet auf Augenhöhe statt und bietet die Möglichkeit die eigene Situation besser zu verstehen und einschätzen zu können. Außerdem kann es entlastend wirken und guttun mit Menschen zu sprechen, die Ähnliches erleben.

Das nächste Treffen ist geplant am

**Mittwoch, 26.04.2023**

**18:00 -20:00 Uhr**

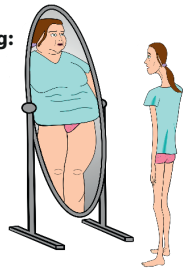
**Im IGEL Barnstorf,  
Dr. Rudolf Dunger Str. 1, Barnstorf**

### Wir freuen uns über ihre Anmeldung:

KIBiS Selbsthilfe-Kontaktstelle  
für den Landkreis Diepholz  
Maren Mimus

Tel: 05442 804041 31

Email: [selbsthilfe@igel-barnstorf.de](mailto:selbsthilfe@igel-barnstorf.de)



Außerdem arbeiten wir gerade an der Umsetzung von folgender Idee:

### Offener Austausch für pflegende Angehörige am Vormittag

Die Selbsthilfekontaktstelle KIBiS sowie das Seniorenservicebüro Barnstorf wollen in Zukunft herzlich zum offenen Pflorgetreff einladen.

- Sie möchten auch mal eine kleine Auszeit von der Pflegesituation?
- Sie möchten sich über Erfahrungen und Tipps austauschen mit Menschen, die es selbst erleben?
- Sie möchten sich mit anderen Menschen austauschen über Ihre persönliche Situation?
- Sie fühlen sich alleingelassen mit der Pflege Ihres Angehörigen?
- Sie möchten auch mal zusammen lachen?
- Vielleicht möchten Sie auch etwas Anderes, was Sie in Ihrer Pflegesituation unterstützen könnte?

Dieses offene Angebot wird von Mitarbeiterinnen der KIBiS und des Seniorenservicebüros unterstützt und begleitet. Es ist offen für alle

pflegenden Angehörigen/ Kümmerer, unabhängig von einem Pflegegrad. Pflegende Angehörige können auch Menschen sein, die sich um einen Hilfsbedürftigen ohne Verwandtschaftsgrad kümmern.

Für aufkommende Fragen rund um das Thema Pflege steht in regelmäßigen Abständen Frau Zimmermann von der Familien-Pflegeschule zur Verfügung.

Bei Interesse und für weitere Infos melden Sie sich gerne im Seniorenservicebüro Barnstorf unter 05442 80404110 oder 0151 56830432.

Zum Abschluss haben wir noch den folgenden Aufruf:

Interessierte an einer **Selbsthilfegruppe „Angehörige von Kindern oder Jugendlichen mit ADHS“**, meldet Euch gerne bei uns.

KIBiS

Tel. 05442-804041-31 oder

E-mail: [selbsthilfe@igel-barnstorf](mailto:selbsthilfe@igel-barnstorf)

*Maren Mimus und Melanie Fischer*

## Lesen, Schreiben und andere nützliche Dinge

Bereits seit 2018 ist das Mehrgenerationenhaus Barnstorf im Sonderschwerpunkt Förderung der Lese-, Schreib-, und Rechenkompetenz aktiv. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist dabei die Öffentlichkeit auf das Thema aufmerksam zu machen.

Wusstet ihr z.B. dass in Deutschland 6,2 Millionen Menschen im erwerbsfähigen Alter nicht oder nur unzureichend lesen und schreiben können? Weitere 10,6 Millionen Menschen zeigen ein fehlerhaftes Schreiben selbst bei gebräuchlichen Wörtern.

Daher möchten wir im Rahmen des Sonderschwerpunktes Menschen unterstützen, die genau zu dieser Gruppe gehören. Wir haben Angebote geschaffen, in denen ohne Zwang, in geselliger Runde gelernt werden kann. Daneben haben wir aber auch Formularlotsen ausgebildet, jeder der Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen benötigt, ist hier an der richtigen Adresse. Mit allen anderen Anliegen oder der Suche nach einem Lernort, können die Lernenden, Interessierte oder nahe stehende Personen am Mittwochvormittag in die Sprechstunde kommen.

In diesem Jahr wollen wir wieder verstärkt auf das Thema aufmerksam machen, achtet doch mal darauf, vielleicht entdeckt ihr unsere Hinweise. Außerdem wollen wir eine Veranstaltungsreihe für Lernende anbieten, die sich mit Themen rund um Ernährung, Natur und Garten auseinandersetzt. Ergänzen wollen wir das Ganze mit einer Sensibilisierungsschulung für Multiplikatoren, wie z.B. Ärzt\*innen, Apotheker\*innen und weitere Berufsgruppen.

Ihr habt Interesse am Thema, wollt mitmachen, kennt jemanden der Betroffen ist und wisst nicht, ob und wie ihr das Thema ansprechen sollt? Dann meldet euch gerne bei uns im Mehrgenerationenhaus.

*Christine Trenkamp*

## Werde Superheld\*in und engagiere dich in Barnstorf !

Wusstest du, dass sich rund 31 Millionen Deutsche engagieren und sich in ihrer Freizeit für das Gemeinwohl einsetzen? Und was ist mit dir?



Wenn du ehrenamtlich arbeitest, hilfst und unterstützt du andere Menschen, das macht Spaß und erfüllt dich.

Die Arbeit mit Kindern, Alten, Kranken, Unterstützung bei (Natur-)Katastrophen, Notfällen, in der Flüchtlingshilfe oder im Umweltschutz - alles ist möglich. Im Wald, im Sportheim, Büro, Schule, von zu Hause aus oder , körperliche oder geistige Tätigkeit - du hast die Wahl. Bezahlt wirst du für deine Arbeit meist nicht. Ab und an wird ein kleines Taschengeld als Entschädigung gezahlt. Steuerfrei sind pro Jahr 840 Euro (Ehrenamtspauschale). Auf Einnahmen aus ehrenamtlicher Tätigkeit, die über diesem Betrag liegen, werden Steuern und Sozialabgaben fällig. Die Kosten für Fahrten, Telefonate, Briefmarken etc. werden meist von der Einsatzstelle übernommen und während des Einsatzes deiner ehrenamtlichen Tätigkeit bist du unfall- und haftpflichtversichert.

Aber was passt eigentlich zu dir? Hier eine kleine Gedankenstütze:

Die positiven Aspekte eines Ehrenamts

- Du kannst Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen helfen und unterstützen.
- Das Zusammenleben und die Gemeinschaft werden durch deine Tätigkeiten gefördert.
- Sich zu engagieren fühlt sich gut an. Du machst das Leben anderer Menschen besser. Ein schönes Gefühl!
- Du erfährst Dankbarkeit und nebenbei viel über dich selbst. Das stärkt dein Selbstbewusstsein und macht reflektiert.
- Einmal im Monat, jede Woche, jeden Tag: Du kannst nicht nur wählen, welches Ehrenamt du machen möchtest, sondern auch wie viel Zeit du dafür aufwenden willst.
- Du musst nicht gleich alles können, meist gibt es kostenlose Fort- und Weiterbildungen. Hier lernst du auch was für dein eigenes Leben.



- Fortbildungen und ein Ehrenamt an sich machen sich auch sehr gut in deinem Lebenslauf. Bescheinigungen und Zeugnisse bekommst du immer.
- Du bist nicht auf dich allein gestellt. Du tauschst dich mit anderen aus und findest gemeinsame Lösungen. Oft gibt es auch Hauptamtliche als direkte Ansprechpartner.

Schon mal daran gedacht?

- Du spielst gut Fußball? Werde Kinder- oder Jugendtrainer in einem Verein
- Du kannst gut vor anderen Reden und hast eine klare Meinung? Setze dich als Elternvertreter in deiner Schule/Kita ein.
- Du bist passionierter Hobbygärtner? Mache die Gärten von Schulen, Kitas und Seniorenheime zum Blumenparadies.
- Fahrräder reparieren macht dir

Spaß? Biete deine Dienste anderen an und helfe im Fahrradschuppen.

- Refugees Welcome! Gemeinsam Willkommenskultur gestalten. Hilfe Flüchtlingen sich in unserem Land besser zurechtzufinden und den Alltag und die deutsche Bürokratie zu meistern.
- Eine Welt ohne Internet und Smartphone gibt es für dich nicht? Zeige älteren Leuten, wie diese Dinge funktionieren.
- Backen ist Leidenschaft und darum kannst du dein Talent gut mit anderen teilen und leckere Kuchen und Torten spenden.

Dein Tatendrang ist jetzt nicht mehr zu bremsen und du willst auch zum Barnstorfer Superhelden Team gehören? Dann nimm schnell mit uns Kontakt auf!

*Jessica Hinrichs*

## Wir, die IGELBANDE, suchen DICH!!!

Unsere kleine eingruppige Krippe unter der Trägerschaft des IGEL e.V. in Barnstorf sucht dringend eine/n engagierte/n und liebevolle/n

**Erzieher/in** oder **Sozialassistent/in**

als Vertretungskraft mit 25 Wochenstunden

für die tägliche Betreuung unserer 15 Kinder



*Hast du Lust auf situationsorientiertes und spannendes generationenübergreifendes Arbeiten mit Kindern im Alter von 1 Jahr bis 3 Jahren?*

**Dann sagen wir: HERZLICH WILLKOMMEN in der Krippe IGELBANDE!**

### Freu dich auf...

- ... ein tolles und motiviertes Team und eine familiäre Atmosphäre
- ... selbständiges und selbstverantwortliches Arbeiten mit großem Gestaltungsfreiraum
- ... Bezahlung nach Tarifvertrag (TVöD SuE)

### Wir freuen uns auf...

- ... den Willen zur Übernahme der ganzheitlichen Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder
- ... dein Engagement, unser Konzept maßgeblich mitzugestalten
- ... pädagogische Kompetenz und Erfahrung als pädagogische Fachkraft
- ... Eigenmotivation und Gestaltungsfreude
- ... Kommunikationsstärke und Flexibilität

Wenn du Lust bekommen hast unser Team in **Teilzeit mit 25 Std.** zu unterstützen und die Arbeit in einer kleinen Krippe maßgeblich mitzugestalten, dann bewirb dich mit deiner aussagekräftigen Bewerbung an [wilhelm.bufe@igel-barnstorf.de](mailto:wilhelm.bufe@igel-barnstorf.de) oder

IGEL e.V.  
z.H. Wilhelm Bufe  
Dr. Rudolf Dunger Str. 1  
49406 Barnstorf

Weitere Informationen über unsere Krippe IGELBANDE findest du auch unter [www.igel-barnstorf.de](http://www.igel-barnstorf.de)

## Herausfordernde Zeiten...

Wir senden Ihnen mal eben am Rande, Grüße aus der IGELBANDE.

Die Zeit zum Schreiben, die ist knapp...der Fachkräftemangel hält uns auf trapp! Gesundheit, Hoffnung, und viel Kraft,

wünschen wir uns und Ihnen dauerhaft!

*Kristin Eggerking*

## Die MIK wächst und wächst

Petra, Leiterin der MIK, bekam bereits Anfang letzten Jahres Nadja als Unterstützung und Entlastung. Doch dies reichte noch lange nicht aus. Beide waren komplett ausgelastet und so bekam ich die Anfrage von Petra, ob ich nicht trotz Studium, Sohnemann und Schwangerschaft noch dem Team beitreten möchte. Und was soll ich sagen? Stress kann man doch nie genug haben, oder?



Somit fing ich, Ann-Christin Mertsch, Masterstudentin im Bereich Soziale Arbeit, Mutter und Schwangere, jetzt Zweifach-Mama, an, das Team der MIK zu unterstützen. Da

ich bereits im Jahr 2017 mein Praktikum in der MIK, dem MGH und der Krebsberatungsstelle absolviert hatte, wusste ich, dass mir die Arbeit im IGEL, besonders in der MIK, viel Freude bereite und die Zusammenarbeit mit Petra reibungslos läuft. Des Weiteren sah ich dies, als eine super Möglichkeit an, erste berufliche Erfahrungen zu sammeln. Erfahrungen sind doch immer gut oder? Und genau dies konnte ich in den letzten Monaten sammeln. Ich bin auch sehr froh, dass ich auch weiterhin, und ich hoffe auch noch lange, ein Teil der MIK bleiben darf, wenn auch zurzeit nur von Zuhause aus. Aber das reicht mir auch. So kann ich die Arbeit in der MIK super mit der Familie vereinbaren. Vor allem kann ich so immer dann arbeiten, wenn unser Baby schläft, wenn er denn mal schläft. Wie sagt man so schön: Die, die schlafen können, wollen es nicht. Und die, die wollen, können es nicht. Aber gut, Schlaf wird ja auch überbewertet. So viel zu mir.

Doch mit mir sollte das Wachstum des Teams nicht enden. Zum 01.01.2023 haben wir noch eine weitere Kollegin dazu bekommen,

die uns in unserem Team tatkräftig unterstützt und entlastet.

Linda Rexforth:

Mein Name ist Linda Rexforth und mein erster Tag in der MIK (Migrations-& IntergrationKoordination) war am 1. Januar 23. Ich freue mich auf meine neue Herausforderung und berufliche Weiterentwicklung. Ich wurde herzlich im Team aufgenommen und konnte direkt unterstützen.

Nun zu mir, ich bin Mutter von 2 Kindern und lebe mit meinem Mann in Barnstorf. Wir gehen gerne in die Natur und lieben Aktivitäten. Ich habe noch ein ganz großes Hobby,



mein Pferd. Mit meinem Pferd „Sternchen“ bin ich mittlerweile seit 13 Jahren ein Team. Zurzeit lassen wir es ruhiger angehen und

machen gemütliche Ausritte oder gehen spazieren.

Ich hoffe ich konnte mich Ihnen näherbringen und freue mich Sie bald im IGEL kennenzulernen.

Doch nicht nur die personelle Situation der MIK wächst und wächst immer weiter. Während wir bis zum letzten Jahr nur in unserem Büro im IGEL vertreten waren und für eine gewisse Zeit im Bildungszentrum in Eydelstedt, haben wir seit diesem Jahr noch drei weitere Standorte dazu bekommen. Zum einen bieten wir seit Februar Beratungsangebote in Drebber an und zum anderen sind wir auch in der neuen Flüchtlingsunterkunft für syrische Alleinreisende im Hülsmeier-Park vertreten. Des Weiteren soll es in nächster Zukunft noch eine weitere Flüchtlingsunterkunft in Drentwede besetzt werden. Auch hier werden wir regelmäßig Beratungen anbieten.

Trotz zahlreicher Veränderungen und neuer Standorte bleibt eines gleich: Wir werden weiterhin zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen anbieten. Unter anderem wird zu Ostern eine Oster-Aktion für Kinder stattfinden. Auch sind Fahrradtouren und gemeinsame Aktivitäten geplant. Lasst euch überraschen und seid gespannt! Wir freuen uns schon.

*Ann-Christin Mertsch & Linda Rexforth*

## Mein Start im IGEL



Ich freue mich sehr, seit dem 1. März im Team der Krebsberatungsstelle des IGEL aufgenommen zu sein!

Nach mehreren Jahren Erfahrung in verschiedenen psychosozialen Tätigkeitsfeldern bin ich nun sehr gespannt, den Bereich der Psychoonkologie kennenzulernen. Gleichzeitig hoffe ich, der KBS des IGEL mit einigen meiner Erfahrungen nützlich zu sein.

Mein Lebensmittelpunkt ist durch den Beginn meines Psychologiestudiums die schöne Stadt Jena in Thüringen geworden. Dort wandere ich gerne auf der Saale-Horizontale und anderen schönen Wanderwegen entlang – durch die Kessellage der Stadt kann man sich dort oben wunderbar erholen.

Mit dem Umzug von meiner Heimatstadt Köln, wo ich zuvor eine Ausbildung zur Tanzlehrerin gemacht hatte, unterrichtete ich in Jena verschiedene Kurse, aktuell vor allem Stepptanz.

Ursprünglich berufsbedingt bin ich seit 6 Jahren, vor allem im Herzen, auch in Bremen zu Hause. Dort habe ich im November meine berufs begleitende Ausbildung zur systemischen Therapeutin abgeschlossen, und bin auf die KBS in Barnstorf aufmerksam geworden.

Die Projekte des IGEL mit seinen vielfältigen Angeboten finde ich sehr ansprechend, und freue mich, daran teilzuhaben und mitzuwirken!

*Laura Windirsch*

**BITTE VORMERKEN!****8. Familienmesse am Sonntag den 18. Juni 2023****Wir zusammen – Familien stärken**

Die siebte Familienmesse des Lokalen Bündnisses für Familien der Samtgemeinde Barnstorf dürfte bei vielen Besuchern noch in guter Erinnerung geblieben sein. Dafür sorgten nicht nur die vielfältigen Informationen der rund 50 Aussteller, sondern auch die kleinen Andenken, Spaßangebote und Mitmachmöglichkeiten.

Auf Initiative der Samtgemeinde Barnstorf präsentierten sich auch dieses Jahr wieder viele Aussteller auf der Messe am Standort Drentwede. Unter dem Motto: „Wir zusammen - Familien stärken“ sind wir, der IGEL e.V., natürlich auch wieder mit verschiedenen Fachbereichen vertreten und geben unsere Bestes an diesem Tag.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, nette Gespräche und einen bunten und informativen Tag!

Wir sehen uns am 18.6. auf der Familienmesse!

**Das Team des IGEL e.V.**

Montag			
24.04. 08.05./22.05. 12.06./26.06.	16.00 - 18.00	<b>Formularlotsen</b>	Unterstützung beim Ausfüllen verschiedener Formulare nur nach Vereinbarung Anmeldung unter 05442/804041-10
Dienstag			
04.04./18.04. 02.05./16.05. 06.06./20.06.	10.00 - 12.00	<b>Formularlotsen</b>	Unterstützung beim Ausfüllen verschiedener Formulare nur nach Vereinbarung, Anmeldung unter 05442/804041-10
11.04./09.05./13.06.	14.00 - 15.00	<b>Bewerbungsscheck</b>	mit Christine Trenkamp, Anmeldung unter 05442/804041-10
18.04./16.05./20.06.	14.00 - 17.00	<b>Schuldnerberatung</b>	mit Alexander Kieseljow, Schuldnerhilfe Nds. e.V., Anmeldung unter 04271/3750
Mittwoch			
05.04./03.05./07.06.	11.00 - 12.00	<b>Beratung zu Schwerbehinderung</b>	mit Michael Letzel, Anmeldung unter 05442/804041-10
19.04./17.05./21.06.	15.00 - 17.00	<b>Bestattungsvorsorgeberatung</b>	mit Florian Krause, Anmeldung unter 05442/804013
11.01./08.02./08.03.	17.00 - 18.00	<b>Rentenberatung</b>	mit Jürgen Gläser, bitte melden Sie sich an im MGH unter 05442/804041-10
Beratungsmöglichkeiten nach Vereinbarung			
		<b>Unabhängige Teilhabeberatung</b>	mit dem Verein unabhängige Teilhabeberatung im Landkreis Diepholz, Anmeldung erforderlich
		<b>Hospizberatung</b>	mit Christine Müller-Großpietsch vom ambulanten Hospizdienst Dasein Barnstorf/Diepholz e.V., Terminabsprache unter 05441-5933716 oder 0179-4062020



Die Krippe Igelbände sucht dringend Unterstützung.

**Vertretungskraft** für unser Team.

Sollten Sie, oder jemand den Sie kennen, Interesse haben, freuen wir uns über eine Bewerbung.

## Informationen und Anmeldungen zu unseren Angeboten unter Tel:05442/804041-10

Montag			
17.04. 15.05. 19.06.	9.30 - 11.00 Uhr	<b>Süß &amp; Salzig</b>	Interkultureller und kulinarischer Treff zum Kennenlernen und Deutsch sprechen
10.05.	14.30 - 17.00	<b>Seniorenkino</b>	Das Kino findet in der Bibliothek Barnstorf statt. Nähere Informationen werden über die Presse und Aushänge bekannt gegeben.
wöchentlich	15.00 - 16.30 Uhr	<b>Sprachlerngruppe „Kunterbunt“</b>	Hier kann in kleiner Runde mit Gabi Deutsch gelernt werden.
03.04./17.04. 15.05. 05.06./19.06.	18.30 - 22.00	<b>Nähabend</b>	Die Teilnehmenden bieten gegenseitige Unterstützung beim Nähen und arbeiten am eigenen Projekt. Auch für Neueinsteiger.
Dienstag			
02.05./06.06.	9.30 - 11.00	<b>Offener Austausch für pflegende Angehörige</b>	Bei einem kleinen Imbiss wollen wir uns verschiedenen Themen rund um die Pflege widmen. Nähere Informationen auf Seite 6
18.04. 16.05. 20.06.	15.00-17.00	<b>Dit und Dat up hoch und platt</b>	Plattschnacker und Freunde der platt-deutschen Sprache können sich hier treffen
wöchentlich	16.00 - 18.00	<b>Wir spielen Deutsch - Kids</b>	Spielerisch die Anwendung der deutschen Sprache lernen, für Kinder und Jugendliche mit Deutsch als Fremdsprache oder bei Förderbedarf zu Lesen und Schreiben
wöchentlich	20.00 - 22.00	<b>Malgruppe „Montagsmaler“</b>	Die Teilnehmenden bieten gegenseitige Unterstützung beim Malen und arbeiten am eigenen Projekt.
Mittwoch			
wöchentl.	10.00 - 11.30	<b>Café Kinderwagen</b>	Für Eltern mit Kindern bis 12 Monaten; nicht in den Schulferien
wöchentl.	16.30 - 18:00	<b>Wir spielen Deutsch</b>	Spielerisch Lesen und Schreiben lernen mit Kari Sainio, für Erwachsene



Donnerstag			
wöchentl.	9.00 - 11.00	<b>Seniorenfrühstück</b>	Anmeldung erforderlich
wöchentlich	Delfi-Kurse	<b>Delfi-Kurse</b>	Ab Mai beginnt Anke Schiereck mit dem Angebot, nähere Informationen erhalten Sie auf Seite 4
„6.04. 04.05. 01.06.	15.30 - 17.30	<b>Süß &amp; Salzig</b>	Interkultureller und kulinarischer Treff zum Kennenlernen und Deutsch sprechen
27.04. 25.05. 22.06.	18.30 - 20.00	<b>GFK-Übungsgruppe</b>	nach Marshall Rosenberg
Freitag			
07.04. 05.05. 02.06.	9.30 - 11.00 Uhr	<b>Handynutzung leicht gemacht</b>	Themen rund um das Handy und die Nutzung
14.04./28.04. 12.05./26.05. 09.06./23.06.	15.00 - 17.00	<b>Wollcafé</b>	gegenseitige Anleitung und Unterstützung bei der Fertigstellung von Strickprojekten
wöchentl.	15.00 - 18.00	<b>Fahrradschuppen im Bahnhof Barnstorf</b>	Fahrradreparaturen mit Unterstützung selber machen,
Wöchentlich	18.30 - 20.00	<b>Wortcafé</b>	Deutsch Lesen, Schreiben und Rechnen lernen, findet online statt.
Samstag			
15.04. 20.05. 17.06.	9.30 - 12.00	<b>Reparaturcafé im BUEZ</b>	Kleinteile mit Unterstützung reparieren und kleben

## Montag bis Donnerstag

**MITTAGSTISCH von 11.30 bis 14.00 Uhr - 7,50 € pro Person**

**Die KIBiS als Selbsthilfekontaktstelle im Landkreis Diepholz arbeitet mit Selbsthilfegruppen der folgenden Themenbereiche zusammen:**

### **Angehörige**

- pflegende Angehörige
- Angehörige von Suchtkranken
- Angehörige von Menschen mit Essstörungen
- Angehörige von Demenzerkrankten
- Angehörige um Suizid
- Angehörige von Krebserkrankten
- Angehörige von psychisch Kranken

### **Behinderung**

- Blinden- und Sehbehinderte
- Schlaganfall
- Eltern von Kindern mit Handicap
- spätbehinderte Erwachsene

**Kontakt zu den einzelnen Gruppen vermittelt die KIBiS, siehe Kontakte.**

### **Chronische Erkrankungen**

- COPD
- Diabetes
- Narkolepsie
- Fibromyalgie
- Migräne
- Mukoviszidose
- Multiple Sklerose
- Osteoporose
- Parkinson
- Sarkoidose

### **Krebs**

- Frauen nach Krebs
- Prostatakrebs
- Kehlkopfooperierte

### **Psyche**

- Depressionen
- Psychosomatik

### **Sucht**

- Alkoholsucht
- Medikamentensucht
- Spielsucht



**Wir bewegen –  
was uns verbindet**

<b>Geschäftsstelle IGEL e.V.</b> Birgit Wilkening Jasmin von Husen-Esche	Tel: 05442 804041-0 Fax: 05442 804041-70	Montag - Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr	
<b>Freiwilligenagentur</b> Jessica Hinrichs	Tel: 05442 804041-60 Mobil: 0151-29125601 fab@igel-barnstorf.de	Montag - Freitag 11:30 Uhr – 14:00 Uhr	
<b>Mehrgenerationenhaus Lokales Bündnis für Familie</b> Christine Trenkamp	Tel: 804041-10 Tel: 804041-13 Mobil: 0151-56830432 mgh@igel-barnstorf.de	Dienstag – Freitag 10:00 Uhr – 14:00 Uhr und nach Vereinbarung	
<b>Offener Treff</b> Jessica Hinrichs	Tel: 05442-804041-11	Montag - Donnerstag 08:00 Uhr – 14:00 Uhr Nachmittags nur bei Gruppenver- anstaltungen mit Service	
<b>Förderung der Lese-, Schreib- und Rechen- kompetenz</b> Christine Trenkamp	Tel: 05442 804041-10 Mobil: 01590 1362667 christine.trenkamp@igel- barnstorf.de	Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung	
<b>Seniorenservicebüro</b> Christine Trenkamp	Tel: 05442 804041-12 ssb@igel-barnstorf.de	Montag 10:30 Uhr – 13:30 Uhr	
<b>Krippe IGELBANDE</b> Kristin Eggerking	Tel: 05442 804041-40 krippe@igel-barnstorf.de	Montag – Freitag 12:00 Uhr – 13:30 Uhr	
<b>Selbsthilfekontaktstelle</b> Melanie Fischer	Tel: 05442 804041-30 selbsthilfe@ igel-barnstorf.de	Montag - Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr	
<b>Krebsberatungsstelle</b> Axel Theis	Tel: 05442 804041-20 krebsberatung@ igel-barnstorf.de	Montag, Mittwoch, Donnerstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr Mittwoch 15:00 Uhr – 17:00 Uhr	
<b>Migrations- &amp; Integrations Koordination</b> Stellvertretung Nadja Rempel	Tel: 05442 804041-50 nadja.rempel@igel- barnstorf.de	Termine nur nach Vereinbarung	
<b>PatientInnenstelle</b> Dr. Christiane Kreisel-Büstgens	Tel: 05442 804041-71 selbsthilfe@ igel-barnstorf.de	Nach Vereinbarung	

## Fördermitglieder

Aktuell zählen wir 84 Fördermitglieder im IGEL e. V.. Im ersten Quartal gab es keine Veränderung. Wer Interesse hat, uns in unserer Arbeit zu unterstützen kann sich gerne an unsere Geschäftsstelle (info@igel-barnstorf.de) oder den ersten Vorsitzenden Johann Knake (johann.knake@igelbarnstorf.de) wenden. Aufnahmeformulare gibt es ferner auf unserer Homepage unter [www.igel-barnstorf.de](http://www.igel-barnstorf.de).



## FörderUnternehmen

Hier finden Sie unsere aktuellen FörderUnternehmen, 19 an der Zahl! Herzlichen Dank an alle, die uns auch 2023 weiterhin unterstützen. Wir hoffen natürlich, dass wir noch weitere Firmen und Organisationen für uns gewinnen können.



Adolf Wragge GmbH - Straßen- und Tiefbau -



## Öffentliche Förderer und Einrichtungen



Landkreis Diepholz  
...gut miteinander leben.



Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



Verein Niedersächsischer  
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## Spenden

KSK Grafschaft Diepholz IBAN: DE31 2565 1325 0191 2321 15  
Volksbank Sulingen eG IBAN: DE21 2569 1633 3105 9600 00

IGEL e. V. - Dr. Rudolf Dunger Straße 1- 49406 Barnstorf  
Telefon: 05442 804041-0 - E-Mail: info@igel-barnstorf.de  
[www.igel-barnstorf.de](http://www.igel-barnstorf.de)